

September 2002
erscheint
am 01.09.2002

AMTSBLATT

der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de

Jahrgang 3, Nr. 9

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Die Flutkatastrophe vom 12./13. August 2002 in der Gemeinde Lichtenau



„Land unter“ im Ortsteil Krumbach – Blick auf die Wasserschänke

In den Nachmittags-, Abend- und Nachtstunden des 12. und 13. August 2002, wurde die Gemeinde Lichtenau in den Ortsteilen Krumbach, Niederlichtenau und Auerswalde von einer Flutkatastrophe heimgesucht, die verheerende Auswirkungen hat.

Im Ortsteil Krumbach und Niederlichtenau wurden mehrere Bürger evakuiert.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

auf Grund zahlreicher Anfragen von Bürgern richte ich für die von der Hochwasserkatastrophe schwer betroffenen Bürger ein Spendenkonto unter dem Motto:

„von Bürgern der Großgemeinde Lichtenau – für Bürger der Großgemeinde Lichtenau“

ein.

Kreissparkasse Mittweida

Konto: 3 350 000 206

BLZ: 870 510 00

Stichwort: Hochwasseropfer Gemeinde Lichtenau

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Eberhard Meyner



Sportplatz Niederlichtenau



Frankenberger Straße OT Merzdorf



Zufahrt zur Mineralquelle OT Niederlichtenau



„Land unter“ im OT Krumbach



Hängebrücke über der Zschopau zwischen OT Biensdorf und OT Merzdorf



überflutetes Chemnitztal im OT Auerswalde



Öffentliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 22. September 2002 findet die Wahl des Bürgermeisters statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Termin einer etwa notwendig werdenden Neuwahl ist **Sonntag, der 13. Oktober 2002.** Die Neuwahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in acht allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

- Wahllokal 1: Mittelschule Auerswalde, Schulweg 7
- Wahllokal 2: Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde, Am Erlbach 4
- Wahllokal 3: Sommerbad Garnsdorf, Garnsdorfer Hauptstr. 104 D
- Wahllokal 4: Grundschule Niederlichtenau, Merzdorfer Str. 1
- Wahllokal 5: Raap-Dachbinder Merzdorf, Martinstr. 73
- Wahllokal 6: Hauptamt Lichtenau, Auerswalder Str. 4
- Wahllokal 7: Grundschule Ottendorf, Schulstr. 17
- Wahllokal 8: Wohn- und Geschäftshaus Krumbach, Dorfstr. 13

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 01. September 2002 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18.00 Uhr im Hauptamt der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Str. 4 in 09244 Lichtenau, Zimmer 17 zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Wahlumschlägen.

Der Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters ist von grüner Farbe, für die Neu-

wahl von grüner Farbe. Der Stimmzettel ist in einem Wahlumschlag abzugeben. Stimmzettel und der Wahlumschlag werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler beim Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

4.1. Der Stimmzettel enthält für die Bürgermeisterwahl die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 5 KomWO festgestellten Reihenfolge. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

5. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis – ausländische Unionsbürger ihren Identitätsausweis – oder Reisepass mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt und bei einer etwaigen Neuwahl abgegeben werden.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Wahlumschlag gelegt werden.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes oder durch Briefwahl wählen. Wahlgebiet ist die Gemeinde.

7. Wer durch Briefwahl wählen will, muss beim Bürgermeister amtliche Stimmzet-

tel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindevahlausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Für die etwaige Neuwahl ist ein erneuter Antrag zu stellen.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zu Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl des anderen erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar. (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB)

9. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.

Lichtenau, 01.09.2002




Meyner
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl zum Bürgermeister am 22. September 2002

Es wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Bezeichnung des Wahlvorschlags (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort)	Bewerber (Familiennamen, Vorname)	Beruf oder Stand	Geburts- Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU	Lazarides, Stephan	Diplom-Betriebswirt (VWA)	1958	Robert-Koch-Str. 13 09244 Lichtenau
Partei des Demokratischen Sozialismus – PDS	Scheunert, Jens	Diplom-Ingenieur (FH)	1959	Badstr. 44 09244 Lichtenau
Freie Wähler Auerswalde, Lichtenau und Ottendorf e.V.	Naumann, Lars	Bankkaufmann	1975	Beethovenstr. 11 09217 Burgstädt
Dr. Pollok	Dr. Pollok, Michael	Bürgermeister a.D.	1947	Badstr. 11 09244 Lichtenau



Lichtenau, 01.09.2002


Meyner
Bürgermeister

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 22. September 2002 findet die Wahl zum 15. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende acht allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

- Wahllokal 1: Mittelschule Auerswalde, Schulweg 7
- Wahllokal 2: Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde, Am Erlbach 4
- Wahllokal 3: Sommerbad Garnsdorf, Garnsdorfer Hauptstr. 104 D
- Wahllokal 4: Grundschule Niederlichtenau, Merzdorfer Str. 1
- Wahllokal 5: Raap-Dachbinder Merzdorf, Martinstr. 73
- Wahllokal 6: Hauptamt Lichtenau, Auerswalder Str. 4
- Wahllokal 7: Grundschule Ottendorf, Schulstr. 17
- Wahllokal 8: Wohn- und Geschäftshaus Krumbach, Dorfstr. 13

In den **Wahlbenachrichtigungen**, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum September 2002 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18.00 Uhr im Hauptamt der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Str. 4 in 09244 Lichtenau, Zimmer 17 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimm-

zettel ausgehändigt. **Jeder Wähler hat eine Erst- und eine Zweitstimme.**

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts vor dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des

Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
- b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Lichtenau, 01.09.2002



Meyner
Meyner,

Bürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachungen

Die Gemeindeverwaltung Lichtenau, der Gemeinderat, der Bürgermeister Herr Meyner und die Ortsvorsteher gratulieren den Ehepaaren

Frau Gertraud Stolz und Herrn Horst Stolz aus dem OT Merzdorf
zum 50. Ehejubiläum

Frau Irmgard Hunger und Herrn Gerhard Hunger aus dem OT Niederlichtenau
zum 60. Ehejubiläum

Wir wünschen Ihnen alles Gute und noch viele gemeinsame Ehejahre



Meyner
Meyner
Bürgermeister





Informationen aus den Ämtern

Hauptamt

Verkehrseinschränkungen in der Gemeinde Lichtenau

Ortsteil Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße (ab Garnsdorfer Weg bis Auerswalder Hauptstraße 38)	bis 28.09.2002	Verlegung Gasleitung und Hausanschlüsse (halbseitige Sperrung – Ampelregelung)
Garnsdorfer Weg	bis 24.09.2002	Verlegung Abwasserkanal und Straßenbau
Siedlung Sonnenland	bis voraussichtlich 31.05.2003	Verlegung Abwasserkanal, Trinkwasserleitung und Straßenbau
Robert-Koch-Straße	Ende August bis 11.10.2002	Straßenbau

Ortsteil Niederlichtenau

Untere Hauptstraße (vom Fritschgut bis Plattenstraße)	bis voraussichtlich 30.09.2002	Erneuerung Regenwasserkanal/Straßenbau
Brunnenstraße/Untere Hauptstraße	bis 30.08.2002	grundhafter Ausbau
Merzdorfer Straße	bis 11.10.2002	1. Bauabschnitt: Gehweg- und Straßenbau


Meyner
Bürgermeister

Wahl-Info – Mitarbeit als Wahlhelfer

Am 22. September 2002 findet die Wahl zum 15. Deutschen Bundestag statt und gleichzeitig wird in unserer Gemeinde der Bürgermeister neu gewählt.

Das erfordert von den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Lichtenau wieder ein zusätzliches umfangreiches Arbeitspensum, welches ohne die vielen freiwilligen Helfer aus der Bevölkerung unserer Gemeinde nicht bewältigt werden kann.

Wir erlauben uns daher, mit der Bitte an alle wahlberechtigten Bürger heranzutreten, ihre Mithilfe als Wahlhelfer anzubieten. Diese ehrenamtliche Tätigkeit beschränkt sich auf die Mitarbeit in den Wahlvorständen am Wahltag, dem 22. September 2002 bzw. bei einer eventuellen Bürgermeisterneuwahl zusätzlich auf Sonntag, den 13. Oktober 2002.

Da zusätzlich die Wahllokale in den Ortsteilen Krumbach, Merzdorf und Oberlichtenau wieder eingerichtet werden, sind wir auf noch mehr freiwillige Helfer angewiesen.

Interessierte Bürger reichen ihre Bereitschaftserklärung unter Angabe der vollständigen Anschrift und des Geburtstages bis zum 31. Juli 2002 in der Gemeindeverwaltung Lichtenau, Hauptamt, Auerswalder Str. 4 in 09244 Lichtenau schriftlich bzw. telefonisch (03 72 08 / 6 15 12) ein.

Wir hoffen auf Ihre Mitarbeit und bedanken uns recht herzlich bereits im Voraus.

Meyner, Bürgermeister

Kämmerei

Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde Lichtenau vermietet ab sofort folgende Wohnungen:

Ortsteil Niederlichtenau „Am Fritschgut 6“

Die Wohnung im 2. Obergeschoss hat eine Größe von 65,76m² bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Kellerteil und Autostellplatz.

Voraussichtlich ab Mitte November 2002:

Ortsteil Ottendorf „Am Sportplatz 7“

Die Wohnung im 1. Obergeschoss hat eine Größe von 62,61m² bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Bad, Diele, Flur, Balkon und Kellerteil.

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an die Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Straße 4, 09244 Lichtenau, Frau Willner, Telefon 03 72 08 / 8 00 10.

Willner
Wohnungsverwaltung



Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt 2002



am 05. September nach **Auerswalde** von 16.00 – 17.15 Uhr
am 11. September nach **Ottendorf** von 13.30 – 15.30 Uhr
am 11. September nach **Krumbach** von 15.45 – 17.00 Uhr

Die Gemeindebibliotheken empfehlen:

Niederlichtenau

Hinter goldenen Gittern

Mit 42 Jahren lässt sich die Deutsche Lisa Hofmayer auf das Abenteuer ihres Lebens ein: Sie wird die 33. Frau eines reichen Afrikaners. Nach zunächst glücklichen Jahren tauchen Probleme auf – ihre 16-jährige Tochter wird gezwungen, einen um viele Jahre älteren Mann zu heiraten.

Der Preis der Treue

Eine Frau zwischen zwei Welten ist Ophelie Duchemin: geboren in Algerien, lebt sie als Lehrerin und Schriftstellerin in Südfrankreich. Als ihre Schülerin Rislene, die Tochter algerischer

Einwanderer, sich in einen französischen Christen verliebt, bricht ein Drama los. Es folgt eine Auseinandersetzung mit dem Islam.

Oberlichtenau

Der Ruf der Wellen

Ein gemeinsamer Traum bringt den Taucher Matthew Lassiter und die junge Meeresarchäologie-Studentin Tate Beaumont zusammen: Unter den blauen Wellen der Karibik wollen sie in einem spanischen Wrack ein geheimnisvolles Amulett finden, dem magische Kräfte zugeschrieben werden. Doch da zerstört ein schrecklicher Unfall ihre aufkeimende Liebe.

Jahre später begegnen sie sich wieder... Ein Roman von der Autorin Nora Roberts

Lionheart

25 000 Australier feierten begeistert ihren jungen Landsmann Jesse Martin, als er nach 328 Tagen und 50 000 Kilometern auf See wieder an Land ging. Der 18-Jährige hatte auf seiner Jacht „Lionheart“ als jüngster Einhandsegler allein, nonstop und ohne fremde Hilfe die Welt umsegelt. Sein Buch schildert hautnah die Abenteuer dieser Reise.

R. Wagner und M. Ranft

Problemstoffsammlung in der Gemeinde Lichtenau durch die Fa. Abfallwirtschaft Altvater GmbH Rochlitz

Entgegengenommen werden nur Problemstoffe in haushaltstypischer Art und Menge. Diese sind aus Sicherheitsgründen unbedingt persönlich am Problemstoffmobil zu übergeben. Ein Umfüllen am Fahrzeug ist nicht zulässig. Altmedikamente sind getrennt nach Tabletten, Salben und flüssigen Arzneimitteln abzugeben.

Tourenplan für die Gemeinde Lichtenau

Dienstag, den 24.09.02

Lichtenau/OT Garnsdorf
Parkplatz am Sommerbad 16.30 – 17.15 Uhr

Mittwoch, den 25.09.02

Lichtenau/OT Auerswalde
Parkplatz gegenüber Schulberg 09.30 – 10.30 Uhr

Lichtenau/OT Auerswalde
Parkplatz am Bauamt 10.45 – 12.30 Uhr
Lichtenau/OT Niederlichtenau
Parkplatz Untere Hauptstraße 108 14.30 – 16.00 Uhr
Lichtenau/OT Merzdorf
Martinstraße 32 16.20 – 17.20 Uhr
Lichtenau/OT Oberlichtenau
Auerswalder Straße 4 17.40 – 19.00 Uhr

Weitere Informationen erteilen die Abfallberater des Sachgebietes Abfallwirtschaft unter der Rufnummer 0 37 27 / 95 02 64 oder die Fa. Abfallwirtschaft Altvater unter der Rufnummer 0 37 37 / 4 90 70.

Informationen aus der Ortschaft Auerswalde

DRK-Seniorentreff in Auerswalde – Am Erlbach 4 –

Telefon: 03 72 08 / 22 87, 01 62 / 3 39 50 09

Im DRK-Seniorentreff findet im September 2002 Folgendes statt:

- **Halbtagesfahrt mit der Fa. Dähne – Richtung Leipzig**
inkl. Schifffahrt auf dem Cospudener See, sowie Besuch des Leipziger Zoos, Abendessen auf der Heimreise im neuen Türmerhaus auf dem Rochlitzer Berg. Preis pro Person 34,00 EUR inkl. aller Leistungen, Abfahrt: 12.30 Uhr ab Garnsdorf alle Haltestellen bis Oberlichtenauer Gasthof, Meldungen bitte an Frau Christa Wolf
- monatliche **Geburtstagsfeier**
03.09.2002, 13.30 Uhr, Modenschau mit Modehaus Wenzel, Mittweida
- **Kreativ-Zirkel Chemnitz**, 10.9.02
(Seidenmalen, Window-Color, Ser-

viententechnik u.a.), 13.00 Uhr, Kosten: 0,50 EUR pro Teilnahme zuzüglich Bastelmaterial

- **Senioren-gymnastik:** donnerstags, 10.00 Uhr

Öffnungszeiten des Seniorentreffs:
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 13.00 – 16.30 Uhr

- Spielnachmittag mit gemütlichem Kaffeetrinken,

- **neu: Blutdruckmessen**

Ansprechpartnerin für den Seniorentreff ist Frau Christa Wolf aus Auerswalde, Tel.: 03 72 08 / 56 93.

gez.: **K. Major**,
Kreisgeschäftsführerin



Seniorenclub Auerswalde informiert

Der Seniorenclub Auerswalde lädt ein in das Bürgerhaus – **Am Erlbach 4** – zum Rentnernachmittag

Datum: Dienstag, den 24.09.02
Uhrzeit: 14.00 Uhr

Zur Unterhaltung spielt und singt das „DUO MELODIE“ aus Chemnitz. Anschließend Tanz mit unserer Hauskapelle.

Der Vorstand





Dorffest in Auerswalde vom 12. – 15. September 2002



PROGRAMM:

DONNERSTAG, 12.09.

Eröffnungsveranstaltung mit dem Kabarett „Sachsenmeier“

Ort: Dorfgemeinschaftshaus am Erlbach

Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt: 1,50 Euro

FREITAG, 13.09.

Jugenddisco

mit der „Sachsendisco Chemnitz“

Ort: Festplatz am Rittergut

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: 1,50 Euro

SONNABEND, 14.09.

Familiennachmittag auf dem Festplatz

- **13.00 Uhr** Mittagessen aus der Feldküche, vom Grill oder vom Spieß

- **13.30 Uhr** Eröffnung mit einem Böllerschuss

- **14.00 Uhr** gemeinsame Schauveranstaltung der Feuerwehren Auerswalde und Garnsdorf

- **14.30 Uhr** Auftritt des Schalmeienzuges Falkenstein e.V.

- **15.30 Uhr** Beitrag der Mittelschule Auerswalde

- **16.00 Uhr** Darbietungen des Turnvereins Garnsdorf und des Sportvereins „Wacker 22“ Auerswalde

- **17.00 Uhr** Kettensägenwettbewerb

- **18.00 Uhr** Motorrad-Trial

- **20.30 Uhr** Lampion- und Fackelumzug

Für unsere Kinder haben wir außerdem vorbereitet:

Kinderfest mit Schminken, Basteln, Wissensstrecke, Hüpfburg und Besuch im Indianerzelt

Was wird sonst noch los sein? Ausstellungen von Kleintieren, Ausstellung zur Heimatgeschichte von Auerswalde, Tombola, Luftgewehr- und Armbrustschießen, „Wer wird Schützenkönig?“, Kindertrödelmarkt

ABENDVERANSTALTUNG

- **20.00 Uhr** Tanz mit einer Live-Band für Junge und Junggebliebene

- **22.30 Uhr** Feuerwerk

SONNTAG, 15.09.

- **09.30 Uhr** Festgottesdienst der Kirchgemeinde St. Ursula auf dem Festplatz
Im Anschluss bläst der Posaunenchor Auerswalde gemeinsam mit den Bläsern der Partnergemeinde Neustadt am Kulm

- **13.00 Uhr** Unterhaltung mit der Weinwallfahrerband aus Neustadt am Kulm

- **14.30 Uhr** Auftritt der Jugendjagdhornbläser aus Diethensdorf

- **15.00 Uhr** Ehrung des Schützenkönigs

- **15.30 Uhr** Kindermodenschau mit den Kindern des Garnsdorfer Kindergartens

- **16.00 Uhr** Schüler der Musikschule Fröhlich zeigen ihr Können

- **17.00 Uhr** Abschluss des Dorffestes 2002 mit einem Böllerschuss

Für das leibliche Wohl sorgen an allen Tagen:

Fleischerei Mohr, Bäckerei Roder, Forsthaus Garnsdorf sowie die Vereine

Eintrittspreise:

1-Tageskarte Erwachsene: 1,50

1-Tageskarte Kinder ab 11 Jahre: 0,50

2-Tageskarte Erwachsene: 2,50

2-Tageskarte Kinder ab 11 Jahre: 0,75

Kinder bis 10 Jahre frei

An allen Tagen Schaustellerbetrieb und Markttreiben.

Bürger, Betriebe und Einrichtungen, die mit einer finanziellen Zuwendung zum Gelingen unseres Festes beitragen möchten, können ihre Spende bitte auf folgendes Konto einzahlen:

Empfänger Gemeinde Lichtenau

Kto-Nr.: 3 350 000 206, BLZ: 870 510 00

Bankverbindung: Kreissparkasse Mittweida,

Verwendung: Dorffest Auerswalde

Vielen Dank!

KONTAKT

Das Haus mit dem InternetCafé und Angeboten für Jung & Alt

Das **4. BikerBergzeitfahren** am 60m-Berg unseres Geländes an der Auerswalder Hauptstraße 129a ist Geschichte – noch dazu eine schöne. Das „noch“ hat leider auch eine doppelte Bedeutung. Am Abend des Sonntags, 11. August, setzte der Regen ein, der für viele Menschen, auch in unserer Gemeinde, zur enormen Belastung wurde! Noch eitel Sonnenschein herrschte bei den wieder etwa 100 Zuschauern und besonders natürlich bei den Siegern unter den mehr als 40 Aktiven. Hier ein paar der Geschichten:

Der Streckenrekord wurde von 8,644 sek. auf 7,92 sek. heruntergeschraubt, wieder von einem Mittweidaer, diesmal Andreas Seidel.

Martin Raschke aus Auerswalde hatte genau an diesem Sonntag Geburtstag, seinen Zehnten!

Deshalb musste er eine Altersklasse höher starten, bei den 10- bis 12-jährigen Schülern. Mit großem Herzklopfen ging er an den Start und durchfuhr das Ziel nach 11,42 sek. - Platz 3 für den Jüngsten seiner Altersklasse!

In diesem Jahr trauten sich erstmals vier Mütter den Berg hinauf, die Siege-

rin, immerhin ohne jegliches Training und mit dem Rad ihres Mannes, in 12,41 sek.!

Ein weiteres Novum: Fahren im Doppelpack! Ein Chemnitzer Vater mit Tochter auf dem Tandem und ein Auerswalder Rollstuhlfahrer mit einem hilfsbereiten Chemnitzer Anschieber! Die Sonderpreise waren ihnen sicher.

Mit vielen Fragen wurde Jens Fiedler bestürmt, der als Bahnradsportler seit 1988 selbst mehrfach Weltmeisterschafts- und Olympiageschichte schrieb und weiter schreibt. Ganz aufgeschlossen beantwortete er, wie er Radfahren gelernt hat, ob die Familie Fiedler Haustiere besitzt, wie viele Bikes Jens Fiedler zur Zeit sein Eigen nennt, was zu tun ist, wenn keine Lust zum Trainieren kommt, wie er Profi gerade im Bahnradspport wurde usw. usw. ... Freuen wir uns schon auf das 5. BikerBergzeitfahren mit einer gewissen Spannung, auch ob der Meister selbst nächstes Jahr auf dem Berg am Haus KONTAKT in die Pedalen tritt. Ihm und seiner Familie hat es jedenfalls in unserer Gemeinde gut gefallen...



Jens Fiedler's Interviewgäste und Autogrammjäger.

Weitere Bilder und Ergebnisse unter www.ec-kontakt.de.vu

Fortsetzung Seite 8

Nach kurzer Urlaubspause besteht ab September wieder jeden Donnerstag zwischen 17.00 und 19.00 Uhr das Angebot der **Elternsprechstunde** mit unserer pädagogischen Fachkraft Tabea Burkhardt, auch telefonisch unter 03 72 08 / 6 62 90.

Die neu entstandene **Homepage-Gestaltungsgruppe** trifft sich jeden Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr.

Noch drei Angebote für die Jugend, Kids und die ganze Familie:

Montag, 02.09.02

19.00 Uhr, im Anschluss ans Internet-Café, ist wieder **EC-TeenTreff** mit Imbiss.

Samstag, 28.09.02

14.30 Uhr der Treff am Haus KONTAKT für alle Kids ab 9 Jahre zum **Jung-scharausflug** per Rad oder Auto.

Sonntag, 29.09.02

17.00 Uhr – 18.00 Uhr die „C-pur“-Veranstaltung wieder einmal mit Siegfried Ruffer aus Chemnitz/Grüna sowie Kinderprogramm „C-mini“ und anschließendem Imbiss.

Alle sind auf das Herzlichste eingeladen von Ihrer **Landeskirchlichen Gemeinschaft e.V.** der Ortschaft Auerwalde.

Informationen aus der Ortschaft Lichtenau

So viele Gäste kamen noch nie!

Am 10. August veranstaltete die FFW Oberlichtenau gemeinsam mit dem Feuerwehrverein nunmehr zum neunten Mal einen Tag der offenen Tür. Diese Veranstaltung, die traditionsgemäß im und rund um das Gerätehaus in der Bahnhofstraße ausgerichtet wurde, soll unseren Bürgern Gelegenheit geben, die Arbeit Ihrer FFW besser kennen zu lernen und Kinder und Jugendliche für diese ehrenamtliche Arbeit zu begeistern.

Zur großen Freude der Kameraden nutzten so viele Gäste wie nie zuvor dieses Angebot. Herzlich begrüßt wurden unserer Bürgermeister, Herr Eberhard Meyner sowie zahlreiche Kameraden der benachbarten Feuerwehren. Eine Wettkampfvorführung der Jugendfeuerwehr, die Vorstellung des neuen Löschfahrzeuges LF 8/6 sowie Rundfahrten für Kinder mit Feuerwehrfahrzeugen bildeten die Höhepunkte dieses Tages. Ein reichhaltiges Speise- und Getränkeangebot, zünftige Blasmusik der Blaskapelle Chemnitz, eine große Tombola und der abendliche Tanz mit der Diskothek „JET“ rundeten das Programm ab.



Die kleinen Gäste freuten sich über die Zielspritzwettkämpfe und die Feuerwehrhüpfburg. Allen Kameraden und deren Ehefrauen, die an der Vorbereitung und Durchführung dieser Veran-

staltung beteiligt waren, sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Unser Dank gilt ebenfalls den zahlreichen Unternehmen, Gewerbetreibenden und Einwohnern, die durch Geld- und Sachspenden zum Gelingen des Tages und zur weiteren Gestaltung einer bürgernahen Feuerwehrarbeit beigetragen haben.



Wir glauben, dass der Tag der offenen Tür zu einer schönen Tradition im Leben unserer Gemeinde geworden ist. Die große Aufmerksamkeit, die diese Veranstaltung bei den Bürgern findet, ist für die Kameraden Ansporn, die Tradition zu pflegen.

Die Ortsfeuerwehr Oberlichtenau und der Feuerwehrverein Oberlichtenau bedanken sich für die erbrachten Sach- und Geldspenden bei:

Oberlichtenaauer Baugesellschaft, Agrarbetrieb Oberlichtenau, TUNAP Industrie Chemie, Raap Dachbinder, KSK Mittweida, Mineralquellen Niederlichtenau, Bäckerei Neuhaus, Fleischerei Engel, Neuhaus Computer & Design, Malerbetrieb Reinhold, Otto Messebau, Otto A & O. Vermietung, Medi Max, Oli-Alarm, Klempner- u. Installationsbetrieb Schroeder, RB Burgstädt NL Oberlichtenau, Brauerei Reichenbrand, Fam. Gunter Kapp, Fam. Wollrad, Frau Ilse Wolf

Begegnungsstätte des ASB lädt ein

– Monat September –

Telefon: 03 72 08 / 47 54

Achtung neue Öffnungszeiten:

Jeden 1. und 3. Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr
Jeden 2. und 4. Dienstag von 13.00 bis 16.00 Uhr

- Montag, den 02.09.2002, 17.00 Uhr Klöppelkurs mit Frau Wenisch aus Frankenberg **Neueinsteiger willkommen!!**
- Donnerstag, den 05.09.2002, 14.00 Uhr musikalischer Nachmittag mit „Egon“ Eintritt: 2,00 Euro
- Dienstag, den 10.09.2002, 14.00 Uhr Blutdruckmessen mit anschließendem gemütlichen Kaffeetrinken
- Donnerstag, den 12.09.2002 14.00 Uhr Herbstfest mit Frau Fröhlich, Eintritt: 2,50 Euro
- Dienstag, den 24.09.2002 14.00 Uhr Blutdruckmessen mit anschließendem gemütlichen Kaffeemittag

Vorschau:

Ausfahrt am 15. Oktober 2002 in die „Sächsische Schweiz“ mit Lichtenhainer Wasserfall Anmeldung bis 5. Oktober 2002 Preis: 39,00 Euro

Unsere Schwestern führen auch Beratungsbesuche für alle Kassen durch. Zu erreichen unter: Telefonnummer: 0 37 24 / 1 41 27 oder 01 72 / 8 02 99 64 oder Funk 01 72 / 6 44 24 45.



Danke...

Danke möchten wir sagen, die Kinder und Jugendlichen der Begegnungsstätte „Billy M.“ in Lichtenau, Auerswalder Straße 8.

Ein Dankeschön an den Bürgermeister Herrn Meyner, an den Leiter des Bauamtes Herrn Schumann und an alle Mitarbeiter der Gemeinde Lichtenau. Einen besonderen Dank auch an Frau K. Major, Kreisgeschäftsführerin des Deutschen Roten Kreuzes sowie an die zahlreichen Handwerker und Sponsoren.

Seit dem 01.08.2002 haben wir wieder täglich (Montag bis Donnerstag von 14 Uhr bis 20:30 Uhr und Freitags von 15 Uhr bis 22:30 Uhr) geöffnet, aber nichts ist wie es vorher war.

Nach der großen Renovierung hat unser Haus eine neue Außenfassade, neue Fenster, neue Türen und unser Club zusätzlich zwei neue Zimmer bekommen. Alle Räume wurden von uns Jugendlichen selbst gestaltet, so dass wir



zukünftig in den 6 uns zur Verfügung stehenden Zimmern unsere Freizeit ganz individuell verbringen können.

Im Auftrag aller Jugendlichen und des Betreuerteams
Manuela Bielig



Aus den Vereinen

Einladung zum Frühstückstreffen für Frauen

Für unser Herbsttreffen bieten wir Ihnen wieder zwei Veranstaltungen an. Als Referentin konnten wir Frau Ruth Heil verpflichten.

Frau Heil ist verheiratet und Mutter von 11 Kindern und Autorin von über 40 Büchern zu den Themen Ehe, Schwangerschaft, Frau und Mutter. Vielleicht kennen Sie Frau Heil auch schon aus interessanten Beiträgen in den Zeitschriften „Family“ und „Lydia“ oder auch aus Fernsehsendungen. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind Ehe-seminare und Beratung von Ehepaaren, Fortbildung von Mitarbeitern.

Wir laden deshalb ein für:

1. Freitag, den 04.10.2002, 19.00 Uhr nach Frankenberg in die Gaststätte „Lützelhöhe“ zum Thema „Vom Missverstehen zum Verstehen – Männer-

und Frauensprache“, Preis 6,50 EUR pro Person. Dieser Abend ist als Partnerveranstaltung geplant.

Und / oder für

2. Sonnabend, den 05.10.2002, 9.00 Uhr nach Altmittweida in die Gaststätte Ritterhof zum Thema „Die Chance eine Frau zu sein“, Preis 5,50 EUR pro Person.

Kinderbetreuung ist nur am Sonnabend möglich (1,00 EUR Unkostenbeitrag pro Kind).

Frau Ruth Pohl, Am Wäldchen 2, 09244 Lichtenau, Tel.: 03 72 06 / 7 11 49 nimmt Ihre Anmeldungen gern entgegen. Falls Sie nach Anmeldung doch nicht teilnehmen können, bitten wir um Abmeldung bei Frau Pohl.

gez.: **M. Gester**, Vorbereitungsteam

1953 bis 2003 – Zeitzeugen gesucht

Hallo Freunde des Sports und liebe Einwohner von Lichtenau,

feierlich, kulturell und sportlich, möchte die SG 53 Niederlichtenau mit Ihnen und vielen geladen Gästen das 50jährige Jubiläum im nächsten Jahr begehen. Unter anderem soll eine Dokumentation in Bildern und Texten den Werdegang, das Leben und die Erfolge unserer Sportsektionen zeigen. Dazu benötigen wir noch Materialien wie Zeitungsartikel, Bilder, Urkunden, Starterlisten, Berichte eigener Erlebnisse, Eindrücke und Erfahrungen. Das alles kann bei folgenden Kontaktpersonen übergeben oder übermittelt werden:

- Herr Jörg Kempe, Alte Siedlung 6, 09244 Lichtenau
- Frau Simone Klisch, Merzdorfer Straße 69, 09244 Lichtenau
- Frau Birgit Kluge, Kirchgasse 1, 09244 Lichtenau
- Frau Christa Lindner, Am Fritschgut 3, 09244 Lichtenau und
- Frau Uta Müller, Untere Hauptstraße 53, 09244 Lichtenau

Wir freuen uns und sind sehr dankbar über jede Mithilfe. Auch materielle oder finanzielle Zuwendungen bereichern das Gelingen unseres Vorhabens. Ihre Spende können Sie auf folgendes Konto einzahlen:

Kto.-Nr.: 3 390 002 307, BLZ: 870 510 00
bei der Kreissparkasse Mittweida
Stichwort: 50 Jahre SG 53 –
Niederlichtenau

**Der Vorstand und die Mitglieder
der SG 53 - Niederlichtenau**

Interessantes und Historisches von der Quelle bis zur Mündung unseres Dorfbaches

Liebe Wanderfreunde,

wir laden hiermit alle neugierig gewordenen Einwohner zu einer geführten Wanderung entlang unseres Ottendorfer Dorfbaches für Sonntag, den 29.9.02, ein.

Wir treffen uns wanderfreudig ausgerüstet um 09.30 Uhr an der Ottendorfer Hauptstraße, Abzweig Röllingshain. Das Ende der Entdeckungstour ist für ca. 13.00 Uhr an der Feuerwache Krumbach geplant.

Wer möchte, kann sich dann vom Verein noch kulinarisch verwöhnen las-

sen. Wir freuen uns schon darauf, unseren Heimatort mit vielen Wanderern neu entdecken zu können.

**Der Vorstand
des MSV 1928 e. V. Ottendorf**

Liebe Mitglieder des MSV 1928 e. V.

Ab Montag, dem 02.09.02, beginnt in allen Abteilungen unseres Sportvereins der planmäßige Übungs- und Trainingsbetrieb zu den bekannten Hallenzeiten. Wir hoffen wieder auf rege Beteiligung!

**Der Vorstand
des MSV 1928 e. V. Ottendorf**

31. Deutsches Turnfest vom 18. – 25. Mai 2002 in Leipzig

Turnerinnen und Turner des ATV Garnsdorf waren dabei

Unsere Turnerinnen und Turner nahmen mit 16 Personen am großen Festumzug im Block des Sächsischen Turnverbandes teil. Es wurde an Turnwettkämpfen in der neuen ARENA LEIPZIG und Neuen Messe Leipzig teilgenommen.

Ebenso besuchten unsere Aktiven die Galaveranstaltung im neuen Zentralstadion. Leipzig war ein hervorragender Gastgeber! Mit unseren Turnfreunden aus Murr bei Stuttgart, wurde sich ebenfalls in Leipzig getroffen. Es wurde vereinbart, ein gemeinsames Schauturnen am 05. Oktober 2002 in der Turnhalle in Auerswalde zu veranstalten.



ATV Garnsdorf informiert

Am 08. und 09. Juni wurden die Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele des Turnkreises Mittweida durchgeführt. Ein Höhepunkt im Wettkampfsjahr.

Unsere Turnerinnen und Turner starteten in der neuen 3 Felderhalle in Mittweida. Die Bedingungen, der Ablauf und die Organisation waren an beiden Tagen sehr gut. Ein großes Dankeschön geht an die Vorsitzende des Turnkreises 6 Mittweida, Frau Gabriele Brautzsch.

weiblich

Vorschule ('97)

	Mehrkampf	Platz	Punkte	Geräte-Finale
Sarah Stör	1	35,85	2x Gold, 2x Silber	
Josefine Schröder	2	35,20	2x Gold, 2x Silber	

Vorschule ('96)

Lisa Schneider	5	35,75	1x Gold, 1x Silber
Claudia Meister	7	35,10	

Kinderklasse III geb. '92

Lisa Schlafke	5	33,10	
---------------	---	-------	--

Kinderklasse III geb. '93

Stefanie Friedrich	1	35,85	1x Gold, 2x Silber
Sarah Schlafke	9	32,40	
Franziska Meister	10	32,35	

Kinderklasse IIa geb. '91

Mandy Saupe	7	33,85	
-------------	---	-------	--

Kinderklasse IIa geb. '88

Theresa Tewes	8	31,20	
---------------	---	-------	--

männlich

Kinderklasse III

Domenique Probst	5	30,75	
------------------	---	-------	--

Kinderklasse IIa

Florian Pechstein	2	33,80	2x Gold, 1x Bronze
Toni Blesse	4	32,85	3x Silber
Peter Tewes	5	31,75	2x Bronze

Kinderklasse IIb

Markus Eckert	3	48,25	1x Bronze
Maik Winkler	4	48,00	1x Silber, 1xBronze
Sascha Zauleck	5	47,75	2x Silber, 1xBronze
David Bauer	5	47,75	1x Silber, 1xBronze
Rico Wiedemann	7	47,55	1x Silber, 2xBronze

Von unserem Verein stellten sich 10 Turnerinnen und Turner zum Wettkampf. Wir gratulieren unseren Turnerinnen und Turnern und wünschen weiterhin viel Spaß und Erfolg. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Eltern, die es mit Ihren Fahrzeugen ermöglichten, dass die Kinder zu den Wettkämpfen gelangen. Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Übungsleiter und Kampfrichter.

Heinz Krebs,
Turnwart

Gaumeisterschaften im Gerätturnen

Veranstalter: Turngau Chemnitz e.V.
Ausrichter: Burgstädter TV 1878 e.V.
Gaumeister B 65: Heinz Krebs
4-Kampf mit 37,35 Punkten



**Arbeitsgemeinschaft
„Siedlungs- und Heimatgeschichte“
im Siedlerverein
„Auerswalde Ost e.V.“**

Am 26. September 2002, um 18.30 Uhr, trifft sich die Arbeitsgemeinschaft in der Gaststätte „Siedlerheim“, Rudolf- Breitscheid- Str. 1, OT Auerswalde.

Zu dieser Zusammenkunft laden wir interessierte Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Außerdem möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass anlässlich des Dorffestes in Auerswalde, auf dem Gelände des Festplatzes, wieder eine interessante Dokumentation zur Auerswalder Geschichte ausgestellt wird.

Das Thema lautet:
„Das Negerdorf, der Oranje – Freistaat und die Kohlung, ehemaliges Areal von Auerswalde“

Die Ausstellung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft „Blankenauer Grund“ im Chemnitzer Geschichtsverein.

Sie ist zu sehen am 14. September von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am 15. September von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kl.-J. Schmidt und M. Fleischer



**Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde Niederlichtenau**

**Zu folgenden Veranstaltungen
laden wir sie herzlich ein:**

Sonntag, 1. September:

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem **Musical „JONA“**.

Kinder aus Niederlichtenau und Frankenberg singen und spielen die Geschichte des Propheten, der drei Tage im Bauch eines Fisches verbrachte.

Sonntag, 15. September:

Wahl des neuen Kirchenvorstands im Anschluss an den Gottesdienst (9 Uhr). Danach sind sie herzlich eingeladen, zum Mittagsimbiss zu bleiben!

Mittwoch, 25. September

19.30 Uhr

Der Hauskreis Oberlichtenau lädt ein zu einem Abend im Pfarrhaus mit Wilfried Gotter unter dem Thema: „Wie könnte die Gemeinde der Zukunft aussehen?“



Wir gratulieren den Jubilaren der Ortschaft Auerswalde – Lichtenau – Ottendorf

OT Ottendorf

Krawozyk, Johannes	83 Jahre
Rosenkranz, Kurt	82 Jahre
Eichler, Martin	82 Jahre
Legler, Heinz	78 Jahre
Klughardt, Irmgard	78 Jahre
Köhler, Eberhard	74 Jahre
Schieblich, Werner	74 Jahre
Ducke, Edwin	72 Jahre
Weiland, Ulrich	72 Jahre
Ramm, Manfred	72 Jahre
Schreckenberger, Anita	71 Jahre

OT Oberlichtenau

Preußner, Irmgard	83 Jahre
Walther, Kurt	82 Jahre
Renner, Erika	81 Jahre
Kempe, Ilse	81 Jahre
Esper, Ilse	80 Jahre
Mehnert, Irmgard	80 Jahre
Werrmann, Irmgard	79 Jahre
Hoppe, Helmut	77 Jahre
Eckert, Elfriede	76 Jahre
Barthel, Heinz	76 Jahre
Breuer, Willy	75 Jahre
Michael, Gerd	72 Jahre

Emde, Edelgard	72 Jahre
Liebers, Armin	70 Jahre

OT Niederlichtenau

Hunger, Gerhard	89 Jahre
Hofmann, Herbert	80 Jahre
Weber, Elfriede	79 Jahre
Schirmer, Hildegard	78 Jahre
Schneider, Werner	77 Jahre
Nordmann, Gisela	72 Jahre
Liebhaber, Christa	71 Jahre
Rodig, Edith	71 Jahre
Winkler, Walter	70 Jahre

OT Merzdorf

Gärtner, Meta	81 Jahre
Bischoff, Herbert	78 Jahre
Nebel, Gerhard	73 Jahre

OT Krumbach

Zschage, Hildegard	81 Jahre
Schubert, Gerda	75 Jahre
Bretfeld, Günther	74 Jahre
Hausmann, Gotthard	70 Jahre

OT Garnsdorf

Löffler, Elsa	92 Jahre
Kluge, Marianne	88 Jahre

Emmrich, Erika	84 Jahre
Gluba, Elly	83 Jahre
Beier, Günther	77 Jahre
Knöfler, Ernestine	75 Jahre
Heymann, Erwin	73 Jahre
Hauptmann, Egon	72 Jahre
Beyer, Ingeborg	72 Jahre

OT Auerswalde

Harthaler, Käthe	86 Jahre
Petzoldt, Georg	86 Jahre
Hobeck, Johanna	83 Jahre
Rößger, Werner	82 Jahre
Lazarides, Orestis	82 Jahre
Waldenburger, Anneliese	81 Jahre
Körper, Heinz	81 Jahre
Fischer, Gerhard	80 Jahre
Knorr, Fritz	76 Jahre
Barthel, Irmgard	76 Jahre
Berger, Johannes	75 Jahre
Rößger, Maria	75 Jahre
Böhland, Gerhard	74 Jahre
Irmscher, Irma	74 Jahre
Volkmer, Lisa	71 Jahre
Müller, Vera	71 Jahre
Kroll, Ingeburg	71 Jahre
Fischer, Gerhard	70 Jahre



Termine September 2002

• Gemeinderatssitzung

am Montag, dem 02.09.2002 im Gemein-
desaal, Schulstraße 18, 09244 Lichtenau

• Sprechzeit Friedensrichter

Dienstag, den 03.09.2002,
15.00 – 18.00 Uhr Ortschaftsverwaltung
Lichtenau, Auerswalder Straße 4,
09244 Lichtenau

• Sprechzeit Bürgermeister Herr Meyner

– Dienstag, den 03.09.2002,
9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Ortschaft Lichtenau, Auerswalder Str. 4

– Dienstag, den 10.09.2002,
9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Ortschaft Auerswalde, Auerswalder
Hauptstraße 193

– Dienstag, den 17.09.2002,
9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Ortschaft Lichtenau, Auerswalder Str. 4

– Dienstag, den 24.09.2002,
9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Ortschaft Ottendorf, Schulstraße 18

Öffnungszeiten der Gemeinde

Lichtenau (Ortschaftsverwaltung Auers-
walde, Lichtenau und Ottendorf)

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Bibliothek – Oberlichtenau

dienstags: 10.00 – 12.00 Uhr und
14.00 – 18.00 Uhr

donnerstags: 13.00 – 16.00 Uhr

Bibliothek – Niederlichtenau

mittwochs: 13.00 – 16.00 Uhr

jeden 1. Mittwoch im Monat

von 13.00 – 17.00 Uhr

Leitstelle Mittweida: Tel.: 03727/19222

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Tel.: (03 72 08) 61 50, Fax 6 15 10
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt:

amtlicher Teil:

Eberhard Meyner, Bürgermeister

nichtamtlicher Teil:

die Redaktion

Verantwortlich für

Anzeigen/Design/Druck:

C.G. Roßberg, Gewerbering 11,
09669 Frankenberg/Sa.

Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93

E-Mail: info@rossberg.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, den 13.09.2002, Ortschaftsverwaltung Lichtenau, Hauptamt



Die Freie evangelische
Gemeinde Auerswalde,
Hauptstraße 58, lädt
herzlich zu folgenden
Veranstaltungen ein:

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst

9.15 Uhr Kinderstunde

dienstag 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Dienstag, den 3.9., 17.9. und 1.10.2002

15.00 Uhr Seniorenkreis

Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.
Telefon (037208) 2278